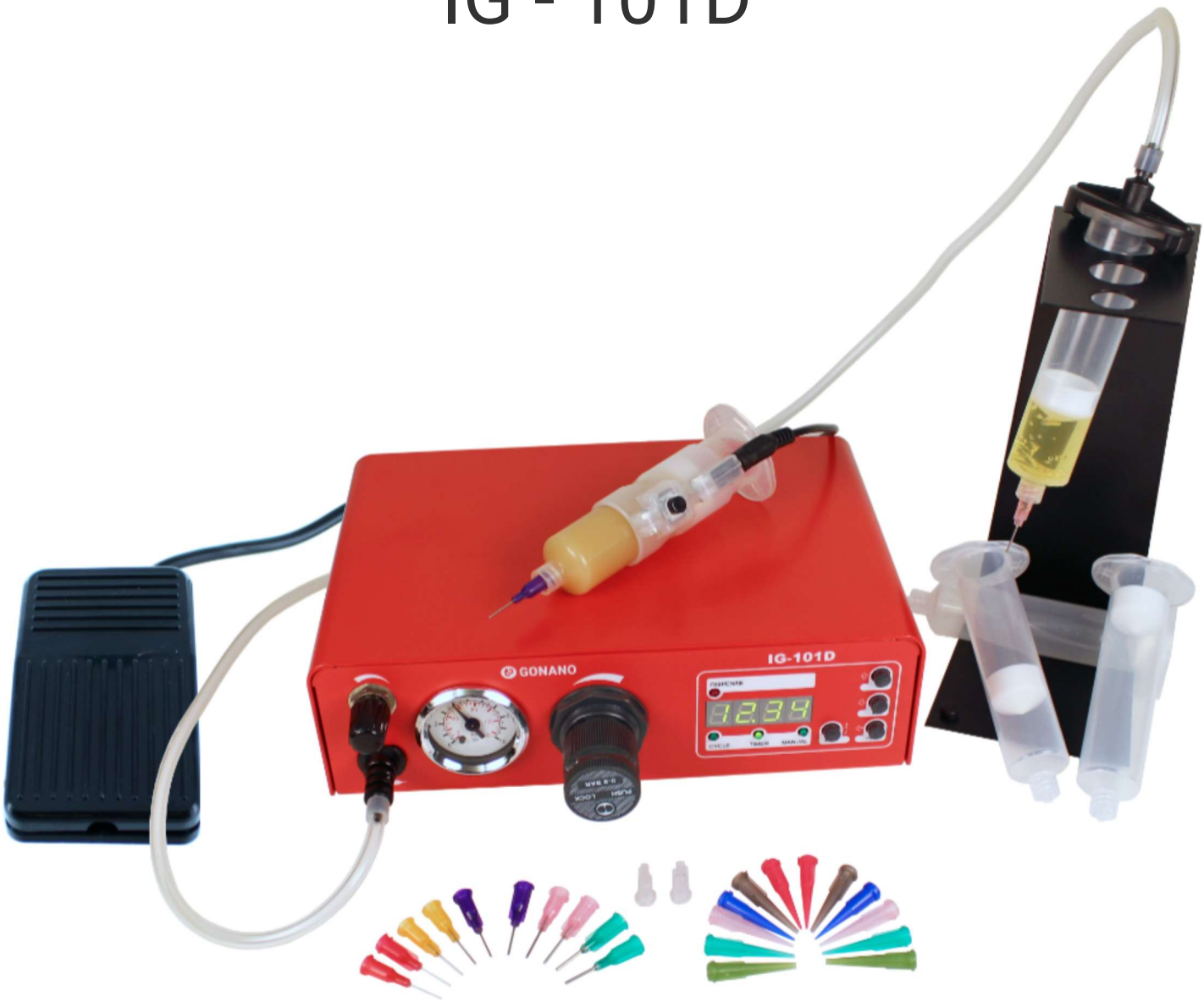
GONANO
DOSIERTECHNIK GMBH

Bedienungsanleitung

Digitales Dosiergerät
IG - 101D



Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines 3
1.1 Das IG-101D 3
1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung 3
2 Lieferumfang 4
3 Sicherheitshinweise 6
3.1 Allgemeines zur Sicherheit 6
3.2 Gefahren für den Bediener 6
3.3 Sicherheitshinweise zur Elektrik 6
3.4 Sicherheitshinweise zu Hilfs- und Betriebsstoffen 6
4 Über Ihr Dosiergerät 7
5 Inbetriebnahme 8
5.1 Gerät anschließen 8
5.2 Anschlussschema 9
6 Betrieb 10
6.1 Die unterschiedlichen Betriebsmodi 10
6.2 Dosierzeit einstellen 11
6.3 Dosierzeit speichern 11
6.4 Wartezeit einstellen 12
6.5 Wartezeit speichern 13
6.6 Laden von Dosier- und Wartezeit 13
6.7 Dosiervorgang starten 14
6.8 Dosiervorgang beenden 14
7 Drucküberwachung 15
7.1 Aufrufen des Menüs für Drucküberwachung 15
7.2 Einheit für die Druckanzeige einstellen 15
7.3 Mindestdruck für Drucküberwachung einstellen 16
8 Unterschied Modelle 16
9 Wartung und Reinigung 17
10 Entsorgung 17
11 Technische Daten 18
12 Konformitätserklärung 19

1 Allgemeines

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
Vielen Dank, dass Sie sich für unser Dosiergerät entschieden haben. Um ein einwandfreies Funktionieren zu gewährleisten, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können. Falls Sie weitere Informationen benötigen oder wenn Fragen auftreten sollten, die in dieser Bedienungsanleitung für Sie nicht ausführlich genug behandelt werden, dann wenden Sie sich bitte direkt an uns.

1.1 Das IG-101D

Die IG-101D Dosiergerät Serie umfasst zwei Modelle, die sich nur in ihrem Ausgangsdruck von 0 - 7 bar bzw. 0 - 1 bar unterscheiden. Aus diesem Grund wird im Folgenden nur vom IG-101D gesprochen. Das IG-101D dient zur präzisen Steuerung von pneumatisch gesteuerten Dosiervorgängen, wie z .B . Dosierungen aus Kleinkartuschen mit 3 bis 75 cc Inhalt. Mittels Druckluftregler kann der Dosierdruck auf das in einer Kartusche befindliche Dosiermaterial genau eingestellt werden. In Verbindung mit der eingebauten Zeitschaltuhr lassen sich präzise Materialmengen dosieren. Eine digitale Drucküberwachung kontrolliert den Eingangsdruck. Ein einstellbarer Mindestdruck sorgt für zusätzliche Prozesssicherheit.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für den gewerblichen Gebrauch konzipiert und konstruiert. Es dient nur zum Dosieren von flüssigem Material wie Klebstoff, Paste, Fett, Öl, Silikon und Ähnlichem. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Wird dieses Gerät für andere Zwecke eingesetzt, kann es zu Personen- oder Sachschäden kommen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Folgen aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zu nicht bestimmungsgemäßer Verwendung zählen:

• Änderungen am Gerät und seinen Komponenten, die nicht ausdrücklich in der Bedienungsanleitung empfohlen werden• Einsatz nicht kompatibler, oder beschädigter Ersatzteile• Verwendung von nicht zugelassenem Zubehör oder Hilfsgeräten• Überschreiten der zugelassenen und empfohlenen Drücke

2 Lieferumfang

Dosiergerät IG-101D

Kaltgerätekabel 230V AC

Anschlussschlauch Druckluft

Kartuschenständer (Art-Nr.: IG-DISP-SS)

Fußschalter (Art-Nr.: IG-DISP-F)

Fingerschalter (Art-Nr.: IG-DISP-HS)

Kartuschenadapter 30/55cc (Art-Nr.: IG-TEAE30/55B-6.20)

Zubehör 0-7 Bar

Anzahl	Bezeichnung	Größe
5	Kartuschen klar, eckiger Boden	30cc
5	Kolben weiß PE, eckiger Boden	30/55cc
	Dosiernadelset konisch bestehend aus:	
2	Dosiernadel konisch/hellgrün	10 Gauge
2	Dosiernadel konisch/hellorange	11 Gauge
2	Dosiernadel konisch/hellblau	13 Gauge
2	Dosiernadel konisch/olive	14 Gauge
2	Dosiernadel konisch/grau	16 Gauge
2	Dosiernadel konisch/grün	18 Gauge
2	Verschlusskappe klar	nadelseitig
	Dosiernadelset 1/2" Standard Nadeln bestehend aus:	
2	Dosiernadel/grün	18 Gauge
2	Dosiernadel/pink	20 Gauge
2	Dosiernadel/violett	21 Gauge
2	Dosiernadel/orange	23 Gauge
2	Dosiernadel/rot	25 Gauge

Zubehör 0-1 Bar

Anzahl	Bezeichnung	Größe
5	Kartuschen klar, eckiger Boden	30cc
5	Kolben weiß PE, eckiger Boden	30/55cc
	Dosiernadelset konisch bestehend aus:	
2	Dosiernadel konisch/grau	16 Gauge
2	Dosiernadel konisch/grün	18 Gauge
2	Dosiernadel konisch/pink	20 Gauge
2	Dosiernadel konisch/blau	22 Gauge
2	Dosiernadel konisch/rot	25 Gauge
2	Dosiernadel konisch/klar	27 Gauge
2	Verschlusskappe klar	nadelseitig
	Dosiernadelset 1/2" Standard Nadeln bestehend aus:	
2	Dosiernadel/rot	25 Gauge
2	Dosiernadel/klar	27 Gauge
2	Dosiernadel/lavendel	30 Gauge
2	Dosiernadel/gelb	32 Gauge
2	Dosiernadel/hellgrün	34 Gauge

3 Sicherheitshinweise

3.1 Allgemeines zur Sicherheit

Wird dieses Gerät für andere Zwecke eingesetzt, als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, kann es zu Personen- oder Sachschäden kommen. Setzen Sie das Gerät nur gemäß der Anleitung ein.

3.2 Gefahren für den Bediener

- Vor Gebrauch die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen.
- Tragen Sie immer die geeignete Schutzkleidung und Augenschutz.
- Rauchen oder offenes Feuer sind bei der Dosierung brennbarer Medien untersagt.
- Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch in geschlossenen Räumen vorgesehen.

3.3 Sicherheitshinweise zur Elektrik

- Innerhalb des Dosiergeräts besteht Lebensgefahr durch Netzspannung!
- Das Gerät vor dem Öffnen von der Netzspannung durch Ziehen des Netzkabels trennen. Lebensgefahr durch Stromschlag!
- Das Gerät darf nur von autorisiertem Elektro-Fachpersonal geöffnet werden.
- Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit den maximal zugelassenen Nennleistungen / Einstellungen.

3.4 Sicherheitshinweise zu Hilfs- und Betriebsstoffen

Einzelheiten hinsichtlich der ordnungsgemäßen Handhabung und Sicherheitsvorkehrungen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt des verwendeten Dosiermaterials.

4 Über Ihr Dosiergerät

1 Vakuumregler

2 Manometer

3 Druckregler

4 Digitalanzeige

5 Druckluftausgang

6 Status LED

7 Bedientasten

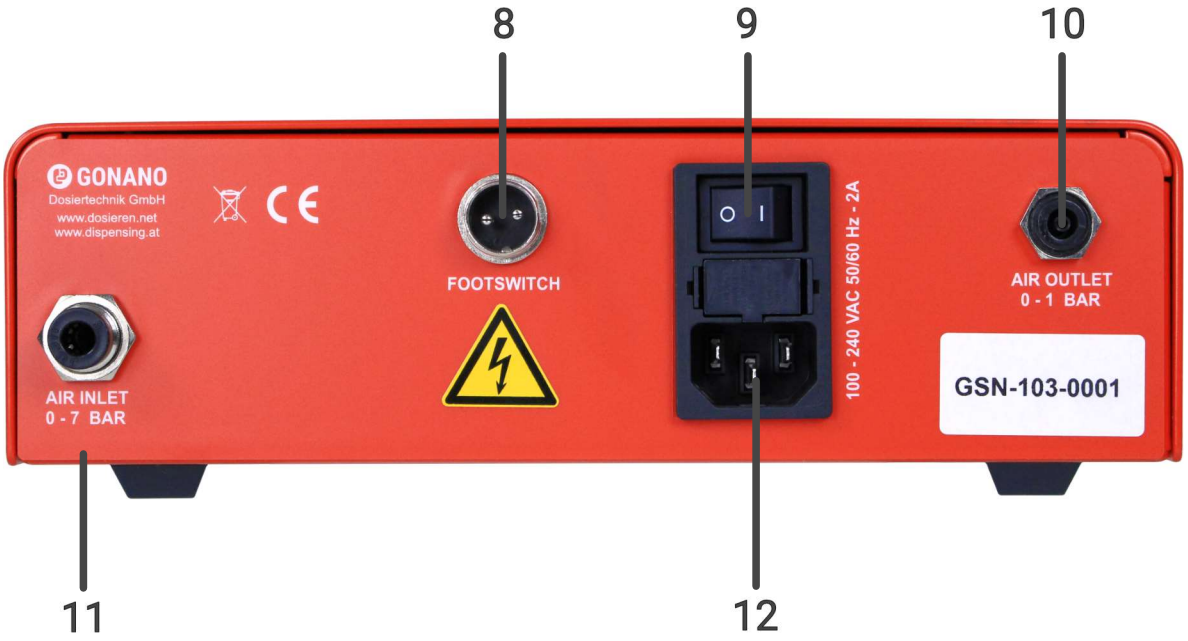
8 Anschluss Fuß/ Fingerschalter

9 Netzschalter

10 Entlüftung

11 Drucklufteingang

12 Netzanschluss

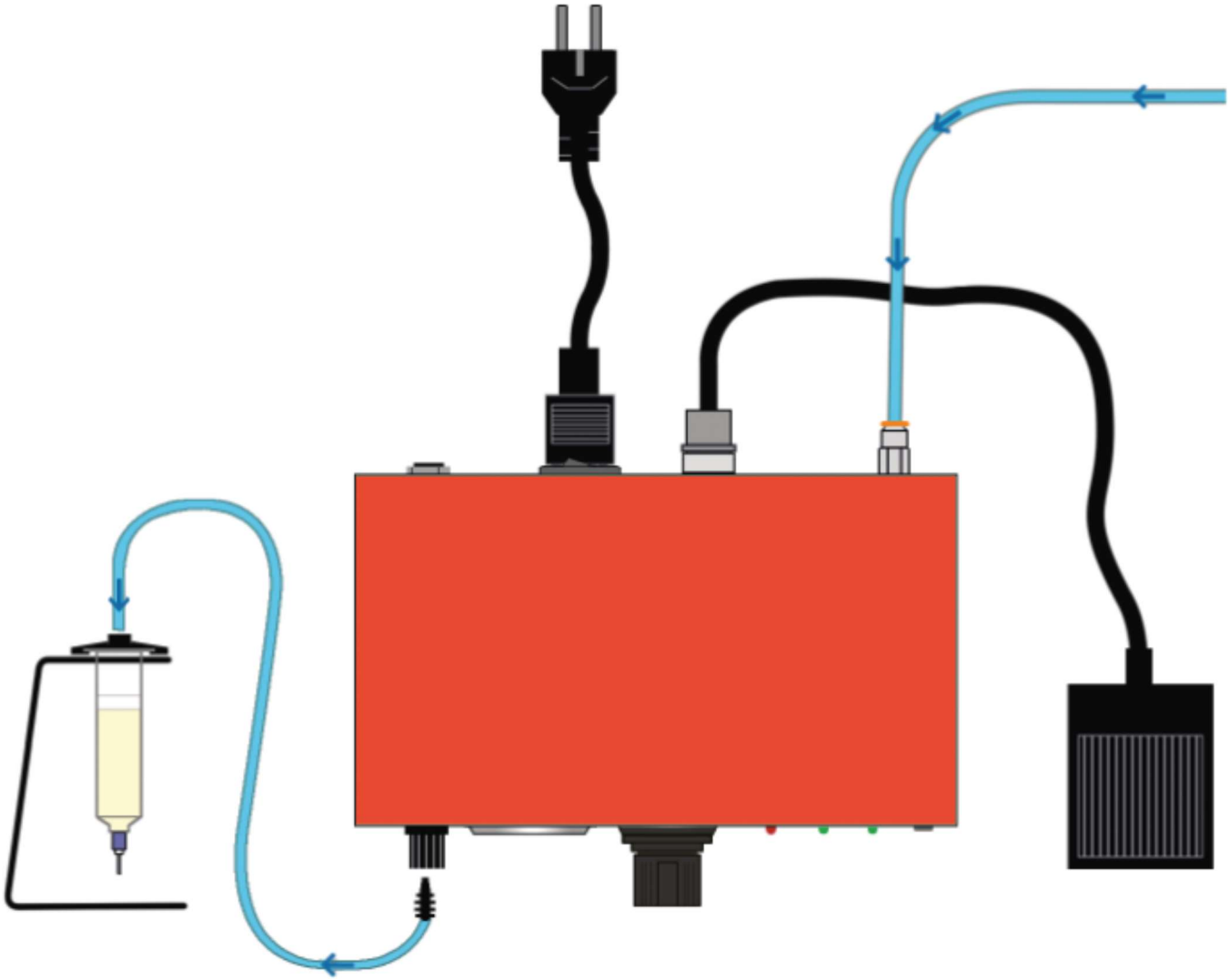


5 Inbetriebnahme

5.1 Gerät anschließen

- Packen Sie das Dosiergerät aus und stellen Sie es an einem trockenen, spritzwassergeschützten Ort auf.
- Versorgen Sie das Dosiergerät mit Druckluft. Verwenden Sie hierfür den mitgelieferten Anschlussschlauch und verbinden damit den Drucklufteingang [11] auf der Rückseite des Dosiergerätes mit Ihrer Druckluftversorgung. Stellen Sie sicher dass die Druckluft trocken und sauber ist.
- Schließen Sie das Netzkabel an den Netzanschluss [12] des Geräts an.
- Stecken sie das Kabel des mitgelieferten Fußschalters, den optional erhältlichen Fingerschalter oder ggf. das Steuerkabel eines Dosierroboters in die Buchse für den Fußschalter. [8]
- Schalten Sie das Gerät ein. Zunächst leuchten alle LEDs auf der Vorderseite des Gerätes kurz auf. [6] Wenn nur noch eine der Modus-LEDs leuchtet, ist das Gerät betriebsbereit.
- Schließen Sie eine mit Dosiermaterial gefüllte Kartusche an Kartuschenadapter an, indem Sie zunächst die Kartusche quer auf den Adapter setzen und ihn dann mit einer Drehung um 90° verriegeln.
- Wählen Sie eine Dosiernadel und drehen Sie diese auf die Kartusche.
- Schließen Sie den Anschlussschlauch des Kartuschenadapters an den Druckluftausgang [5] des IG-101D an und stellen Sie den Dosierdruck mit dem Druckregler [3] ein. Wählen Sie zu Beginn einen niedrigen Dosierdruck und steigern Sie diesen dann schrittweise.
- Testen Sie Ihren Aufbau, indem Sie ggf. die MODE-Taste mehrmals drücken bis die MANUAL-LED leuchtet und starten Sie den Dosiervorgang durch betätigen der Taste PURGE. Ist alles richtig angeschlossen, drückt jetzt der eingestellte Dosierdruck etwas Dosiermaterial aus der Kartusche heraus, bis Sie die PURGE Taste wieder los lassen.

5.2 Anschlussschema



6 Betrieb

6.1 Die unterschiedlichen Betriebsmodi

Das IG-101D verfügt über drei unterschiedliche Betriebsmodi, die mit der Taste MODE Taste gewählt werden. Der eingestellte Modus wird durch eine leuchtende Status-LED angezeigt.

MANUAL Mode

Im manuellen Modus (MANUAL) steuern Sie das Dosiergerät mit dem Fuß- oder Fingerschalter (optional) oder durch Drücken der Taste PURGE. Das Gerät dosiert, solange Sie den Schalter oder die Taste gedrückt halten.

TIMER Mode

Im Zeitsteuermodus (TIMER) dosiert das Gerät für die Dauer einer voreingestellten Dosierzeit. Dieser Modus ist praktisch, wenn Sie mehrmals die gleiche Menge Material dosieren möchten.

CYCLE Mode

Im Kreislaufmodus (CYCLE) führt das Dosiergerät fortlaufend eine Abfolge aus Dosierung und Wartezeit aus. Der CYCLE Modus kann verwendet werden, wenn das Werkstück gewechselt werden muss oder an einer anderen Position dosiert werden soll.

Das Dosiergerät wartet eine festgelegte Zeit ab, bevor es erneut dosiert. Zunächst wird im Betriebsmodus TIMER die Dauer der Dosierung festgelegt. Im Modus CYCLE wird anschließend die Wartezeit definiert.

6.2 Dosierzeit einstellen

Wechseln Sie mit der Taste MODE in den Modus TIMER.

Zum Einstellen einer Dosierzeit drücken Sie SET Taste. Die ganz rechte Stelle der 4-stelligen Digitalanzeige beginnt zu blinken.

Stellen Sie mit den Tasten Pfeil-nach-oben (⇧) und Pfeil-nach-unten (⇩) den gewünschten Zahlenwert ein.

Zur nächsten Dezimalstelle gelangen Sie durch Drücken der Pfeil-nach-links Taste (⇦).

Stellen Sie so nach Wunsch alle vier Stellen der Anzeige ein.

Anschließend können Sie die Position des Dezimalpunkts durch nochmaliges Drücken der Pfeil-nach-links Taste (⇦) bestimmen. Mit der Pfeil-nach-oben und Pfeil-nach-unten Taste kann die Position verändert werden. (123 Sekunden werden so zu 12,3 oder 1,23 oder 0,123 Sekunden)

6.3 Dosierzeit speichern

Halten Sie die Taste MEM für 2 Sekunden gedrückt. Die Anzeige wechselt zu "Ld 1" und die Buchstaben Ld blinken kurz auf.

Durch erneutes Drücken der Taste MEM wechseln Sie zu den Speicherplätzen. Die Anzeige zeigt "Sv 1" an.

Wählen Sie mit den Tasten Pfeil-nach-oben (⇧) und Pfeil-nach-unten (⇩) einen von neun Speicherplätzen (Sv 1 bis Sv 9).

Mit der Taste EXIT speichern Sie die Dosierzeit ab und kehren in den TIMER Modus zurück.

Oft ist es sinnvoll, eine manuell ermittelte Dosierzeit als Programm zu speichern. Hierzu betätigen Sie im Modus MANUAL einfach z.B.den Fußschalter solange, bis die gewünschte Menge ausgebracht ist.

Die Digitalanzeige zeigt die verstrichene Dosierzeit an. Diese wird durch das Drücken der MEM-Taste in den TIMER Modus übernommen und kann nun auf beschriebenem Weg gespeichert werden.

6.4 Wartezeit einstellen

Wechseln Sie mit der Taste MODE in den Modus CYCLE.

Zum Einstellen einer Wartezeit drücken Sie die SET Taste. Die ganz rechte Stelle der 4-stelligen Digitalanzeige beginnt zu blinken.

Stellen Sie mit den Tasten Pfeil-nach-oben (⇧) und Pfeil-nach-unten (⇩) den gewünschten Zahlenwert ein.

Zur nächsten Dezimalstelle gelangen Sie durch Drücken der Pfeil-nach-links Taste (⇦).

Stellen Sie so nach Wunsch alle vier Stellen der Anzeige ein.

Anschließend können Sie die Position des Dezimalpunkts durch Drücken der Pfeil-nach-links Taste (⇦) bestimmen. Mit der Pfeil-nach-oben und Pfeil-nach-unten Taste kann die Position verändert werden.
(123 Sekunden werden so zu 12,3 oder 1,23 oder 0,123 Sekunden)

Zum Beenden der Einstellungen drücken Sie die Taste EXIT.

6.5 Wartezeit speichern

Halten Sie die Taste MEM für 2 Sekunden gedrückt. Die Anzeige wechselt zu "Ld 1" und die Buchstaben Ld blinken kurz auf.

Durch erneutes Drücken der Taste MEM wechseln Sie zu den Speicherplätzen. Die Anzeige zeigt "Sv 1" an.

Wählen Sie mit den Tasten Pfeil-nach-oben (⇧) und Pfeil-nach-unten (⇩) einen der neun Speicherplätzen (Sv 1 bis Sv 9).

Mit der Taste EXIT speichern Sie die Wartezeit ab und kehren in den CYCLE Modus zurück.

> Das IG-101D verfügt über insgesamt neun Speicherplätze. Verwenden Sie für das Abspeichern einer Wartezeit einen anderen Platz, als für eine Dosierzeit.

6.6 Laden von Dosier- und Wartezeit

Um eine Dosierzeit aus dem Speicher zu laden, wechseln Sie mit der Taste MODE in den Modus TIMER. Halten Sie die Taste MEM für 2 Sekunden gedrückt. Die Anzeige wechselt zu "Ld 1" und die Buchstaben Ld blinken kurz auf.

Wählen Sie mit den Tasten Pfeil-nach-oben (⇧) und Pfeil-nach-unten (⇩) einen der neun Speicherplätzen (Ld1 bis Ld 9).

Mit der Taste EXIT wird der Wert geladen. Das Gerät kehrt in den TIMER Modus zurück.

Um eine Wartezeit aus dem Speicher zu laden, wechseln Sie mit der Taste MODE in den Modus CYCLE.

Verfahren Sie beim Laden der Wartezeit wie beim Laden der Dosierzeit.

Mit der Taste EXIT wird der Wert geladen. Das Gerät kehrt in den TIMER Modus zurück.

6.7 Dosiervorgang starten

Der Dosiervorgang kann auf verschiedene Arten gestartet werden.

Im Modus MANUAL halten Sie den Fußschalter, den Fingerschalter oder die Taste PURGE für die gewünschte Dosierdauer gedrückt.

In TIMER und CYCLE Modus starten Sie den Dosiervorgang durch einmaliges Betätigen von Fuß- oder Fingerschalter oder der Taste PURGE.

Ein Dosiervorgang im CYCLE Modus muss wieder gestoppt werden, da es sich um einen Kreislauf aus Dosierzeit und Wartezeit handelt. (siehe 6.8)

6.8 Dosiervorgang beenden

In den Betriebsmodi MANUAL und TIMER stoppt der Dosiervorgang durch Loslassen des zuvor betätigten Schalters oder der Taste.

Im CYCLE Modus wird der Kreislauf, während der eingestellten Pausenzeit, durch Betätigen des Fuß- oder Fingerschalters oder durch Drücken Taste PURGE gestoppt. Mithilfe der MODE Taste, kann man den CYCLE Modus während der eingestellten Dosierzeit beenden.

7 Drucküberwachung

Ihr Dosiergerät verfügt über eine Überwachung des Eingangsluftdrucks. Kommt es zu einem Druckabfall oder einer Unterschreitung des voreingestellten Drucks, lässt das Gerät keine weiteren Dosiervorgänge zu und auf der Digitalanzeige erscheint die Meldung "P-AL" (Pressure Alarm).

Auf diese Weise können fehlerhafte Dosierungen vermieden werden.

Erst nach Erreichen des Mindestdrucks kann mit dem Gerät wieder dosiert werden.

Die Drucküberwachung kann auf Werte zwischen 0,1 und 9,9 bar oder 0 und 143 PSI eingestellt werden.

7.1 Aufrufen des Menüs für Drucküberwachung

Zum Aufrufen des Menüs für die Drucküberwachung halten Sie während des Einschaltens des Gerätes die Tasten SET und MEM gedrückt.

Das Digitaldisplay zeigt nun die Einheit für die Druckanzeige an.("bar" oder "PSI")

7.2 Einheit für die Druckanzeige einstellen

Stellen Sie mit den Tasten Pfeil-nach-oben (⇧) und Pfeil-nach-unten (⇩) die gewünschte Einheit für den Druck ein.

Mit der Taste PURGE wird die Einheit übernommen. Sie können nun damit fortfahren, ein Drucklimit einzustellen.

Mit der Taste EXIT wird die Einheit übernommen und das Gerät startet neu.

7.3 Mindestdruck für Drucküberwachung einstellen

Nach dem Bestätigen der Druckeinheit können Sie einen Wert für das Druckminimum mit den Tasten Pfeil-nach-oben (⇧) und Pfeil-nach-unten (⇩) einstellen.

Mit der Taste EXIT wird die Einheit übernommen und das Gerät startet neu.

Um den Druckalarm zu deaktivieren, muss der Mindestdruck auf 0.0 eingestellt werden.

8 Unterschied Modelle

Variante 0-7 bar:

- Für mittel bis hochviskose Materialien
- Zum Auftragen von größeren Dosiermengen
- Materialien: Silikone, RTV, Wärmeleitpasten, PU-Klebstoffe, etc.

Variante 0-1 bar:

Für niederviskose Materialien

Zum Auftragen kleiner Dosiermengen

Materialien: Cyanacrylat (Superkleber), Anaerobe Klebstoffe, UV-Klebstoffe, Öle, SMD-Klebstoffe

9 Wartung und Reinigung

Unser Gerät ist wartungsfrei. Lassen Sie eine Reparatur nur durch den Hersteller durchführen.

Verwenden Sie zur Reinigung des Gehäuses nur trockene oder feuchte Tücher, niemals Reinigungsmittel wie Benzin oder Verdünner.

10 Entsorgung

Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Elektrotechnische Teile dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Nach Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) sind diese bei den dafür eingerichteten Sammelstellen abzugeben, um einer Wiederverwendung entgegen zu wirken.

11 Technische Daten

Äußere Abmessungen (T x B x H)	235 x 210 x 75 mm inkl. Druckregler
Gewicht	ca.1,30 kg
Spannungsversorgung	85 – 264 V AC 50/60 Hz
Interne Spannung	24 V DC
Dosierdauer	0,01 bis 9999 Sekunden
Eingangsdruck	0 - 7 bar (Anzeige: Digital)
Ausgangsdruck	0 - 7 bar bzw. 0 - 1 bar
Digitalanzeige	7 Segment Display 4-stellig
Programme	9 Programmplätze
Betriebsart	Manuell, zeitgesteuert, zyklisch
Vakuumrückhaltung	ja
Verfügbare Modelle	0 - 1 bar, 0 - 7bar

12 Konformitätserklärung

Produkt:	**Dosiergerät**
Modell:	**IG-101D** **IG-101D-0-1-BAR**
Parameter:	**85-264V AC, 50/60Hz, 15W**

Wir bestätigen, dass die oben angeführte Produkte auf Grund ihrer Konzipierung und Bauart den Bestimmungen der nachfolgend aufgelisteten Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft bzw. den Anforderungen zur Erlangung eines CE-Zeichens entsprechen.

EG-Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU
EN 61000-6-3: 2007/A1: 2011/AC: 2012
EN 61000-6-2: 2015

EG-Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU

Diese Erklärung wird verantwortlich für folgenden Importeur abgegeben:

Unternehmen:	**GONANO Dosiertechnik GmbH**
Anschrift:	Franzensdorfer Strasse 40 2285 Breitstetten AUSTRIA
Telefon:	0043-2216-8478
E-mail:	office@dosieren.net

Gonano Dosiertechnik GmbH
Franzensdorfer Strasse 40
2285 BREITSTETTEN
AUSTRIA
Tel.:+43-2216-8478 Fax:+43-2216-8477

Breitstetten, 14.02.2022

Doris Holda, Geschäftsführung